



Funktionsstelle A 14

Strategische Öffentlichkeitsarbeit, Profilbildung und Beratungsmanagement

Die Inhaberin bzw. der Inhaber der Funktionsstelle übernimmt eine zentrale, steuernde und konzeptionelle Rolle im Bereich der schulischen Öffentlichkeitsarbeit, der nachhaltigen Profilbildung sowie des Beratungsmanagements. Ziel der Stelle ist die strategische Weiterentwicklung, Steuerung und Koordination der schulischen Außendarstellung sowie der internen Beratungsstrukturen in enger Anbindung an aktuelle und zukünftige schulische Entwicklungsprozesse.

Aufgabenschwerpunkte 1. Strategische Öffentlichkeitsarbeit und Profilbildung

- Strategische Konzeption und Weiterentwicklung der schulischen Öffentlichkeitsarbeit
Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung eines umfassenden, schulweit abgestimmten Öffentlichkeitsarbeitskonzepts.
- Profilschärfung und kommunikative Aufbereitung schulischer Entwicklungsprozesse Analyse, Herausarbeitung und Weiterentwicklung zentraler Profilmerkmale der Schule sowie deren zielgruppengerechte Kommunikation – einschließlich der professionellen medialen Begleitung schulischer Entwicklungsprozesse (z. B. Schulentwicklungsteams, innovative Projekte wie Freiraumprozesse in Bildungsgängen).
- Koordination der schulischen Öffentlichkeitsarbeit
Enge Abstimmung mit der Schulleitung sowie relevanten Funktionsstellen zur Sicherstellung einer konsistenten, strategischen Außendarstellung.
- Leitung und Organisation des Teams Öffentlichkeitsarbeit
Führung, Beratung und Koordination des schulischen Teams Öffentlichkeitsarbeit sowie projektbezogener Arbeitsgruppen; Verantwortung für die Ressourcenplanung im Aufgabenbereich.
- Kooperation mit externen Medienpartnern
Planung, Abstimmung und Koordination aller relevanten Aufgaben an der Schnittstelle zu externen Medien- und Kommunikationspartnern.

2. Beratungsmanagement

- Steuerung und Weiterentwicklung des schulischen Beratungswesens
Konzeptionelle Gestaltung und kontinuierliche Weiterentwicklung eines ganzheitlichen, transparenten Beratungsmanagements für die Schule.
- Koordination der Beratungsstrukturen
Planung, Abstimmung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit schulinterner Beratungsinstanzen und -angebote (z. B. Bildungsgangberatung).
- Unterstützung von Beratungsprozessen
Sicherstellung einer klaren Struktur, Zuständigkeit und Kommunikation im Bildungsgangberatungsbereich; Entwicklung verbindlicher Abläufe und Standards zur Qualitätssicherung.
- Schnittstellenmanagement
Kooperation mit internen und externen Beratungspartnern (z. B. berufliche Orientierung, Übergangsmanagement, Beratungsnetzwerke), einschließlich der Abstimmung mit der Schulleitung und weiteren Funktionsstellen.

Hinweis

Das Aufgabenprofil unterliegt aufgrund fortlaufender schulischer Entwicklungsprozesse einer kontinuierlichen Weiterentwicklung und Anpassung.